



Brünsteinhaus.

# Bericht der Sektion Rosenheim a. V.

des

D. u. Oe. A.-V.

für das 22. Vereinsjahr 1899.

---

Wir stehen nunmehr an der Schwelle eines neuen Vereinsjahres und können hiebei vollbefriedigt auf das abgelaufene zurückblicken; denn auch dieses war gleich den Vorjahren ein für die Interessen der Sektion gleich günstiges und zufriedenstellendes.

## I. Mitgliederstand.

Der Mitgliederstand beträgt 352; was eine Zunahme gegen das Vorjahr bedeutet.

Gestorben sind die Herren: Bezirkstierarzt Brücklmayr, Bezirkstierarzt Kolb, Weinwirt Simon Fortner jun., Posamentier Franz Metzger jun., sämtliche in Rosenheim, Gastwirt Pallauf in Törrwang, Cand. med. Carl Mittermaier in Gars. J. F. Otto in Hamburg, Ökonomierat Herstatt in Frankfurt a. M. Ein freundliches Andenken sei denselben gesichert.

## II. Versammlungen mit Vorträgen.

Am 10. Januar: „Eine Markirungsfahrt auf das Kranzhorn“ von Herrn Franz Hamberger.

Am 28. Februar: „Eine Ätnabesteigung“ von Herrn Amtsrichter Dr. jur. Mayer.

Am 14. März: „Wanderungen in der Ferwall- und Sillvretta-gruppe“ von Herrn Eisenbahnexpeditor Herold.

Am 17. Nov: „Bericht über die heurige Generalversammlung in Passau“ von Herrn I. Vorstand Steiner.

Am 28. November: „Eine Ferienreise an der untern Donau und in den Karpathen“ von Herrn Reallehrer Dr. Reinsch.

Am 12. Dezember: „Norwegische Reisebilder aus Romsdal und Jotenheim“ von Herrn Gymnasialprofessor Dr. Schäfer.

### III. Wegbau.

Auf dem Gebiete des Wegbaues hat die Sektion eine teilweise Neuanlage des Weges am Brünberg, nämlich auf der Route von Wildgrub zum Brünsteinhaus geschaffen.

### IV. Wegmarkirungen.

Die Wegmarkirung wurde schon im Vorjahre einer durchgreifenden Organisation unterzogen und hiefür 4 Referenten, nämlich die Herren: Apotheker Hagen in Oberaudorf, Magistratsoffiziant Kotz in Rosenheim, Holzhändler Heliel in Rosenheim und Sägewerksbesitzer Gundel in Feilenbach aufgestellt. Von denselben wurden auch heuer wieder sehr erspriessliche und ausgedehnte Markirungen bethätigt.

### V. Brünsteinhaus-Unternehmen.

Die Frequenz dieses Hauses war auch in diesem Jahre eine zufriedenstellende und herrscht über den Wirtschaftsbetrieb nur allgemeines Lob.

### VI. Bibliothek.

Dieselbe erfuhr eine Mehrung von 5 Jahrbüchern und 17 Büchern. Der gegenwärtige Gesamtbestand besteht aus 383 Bänden, 155 Karten, 108 Panoramen und Kunstblättern.

## VII. Kassawesen.

Der Rechenschaftsbericht weist auf:

#### A. Für die Sektionskassa:

Einnahmen . . . . .	3452 M. 49 S
Ausgaben . . . . .	3215 M. 33 S

#### B. Für die Brünsteinhauskassa:

Einnahmen . . . . .	2136 M. 10 S
Ausgaben . . . . .	2022 M. 90 S

Durch die im September ds. Js. eingetretene Hochwasser-Katastrophe hat die Sektion Rosenheim in ihrem Gebiete vielfachen Schaden an Weg- und Brückenanlagen erlitten, der nach der aufgestellten Schätzung die Summe von 3740 M. erreicht.

Zur Unterstützung der durch die erwähnte Katastrophe besonders geschädigten Privaten in unserem Sektionsgebiete wurde die Summe von 1800 M. verteilt, welche vom Hilfsausschusse des D. u. Oe. A.-V. der Sektion gütigst zugewendet wurden.

## VIII. Ausflüge und Unterhaltungen.

Am 21. Januar fand das Karnevalskränzchen im Hofbräusaale statt, welches einen animirten Verlauf nahm.

## IX. Ausschuss.

Nach dem Ergebnis der Ersatzwahl ist der Ausschuss, wie folgt, zusammengesetzt:

I. Vorstand: Ludwig Steiner, Kaufmann.

II. Vorstand: Georg Finsterwalder, Kunstmühlbesitzer.

I. Schriftführer: Josef Heliel, Holzhändler.

II. Schriftführer: Heinrich Bauer, Rechtsanwalt.

Kassier: Max Rieder, Apotheker.

Bibliothekar: Seraphin Fellerer, Knabenlehrer.

Beisitzer: Karl Hagen, Apotheker, Oberaudorf.

„ Michael Kotz, Magistratsoffiziant, Rosenheim.

„ Gottfried Zillbiler, Kaufmann, Aschau.

Herr Oberexpeditor Gschwendner erklärte eine Wiederwahl nicht mehr anzunehmen und scheidet somit aus dem Ausschusse unter wohlverdientem Danke für sein langjähriges, erspriessliches Wirken in seiner Eigenschaft als I. Schriftführer.

Hiemit schliesst der Bericht über die Thätigkeit im abgelaufenen Vereinsjahre. Möge demselben die erfreuliche Thatsache entnommen werden, dass die Sektion auf der bisherigen Bahn des Wachstums und gedeihlichen Wirkens rüstig weiter schreitet, was dem einträchtigen Zusammenwirken und aufopfernden Thätigkeit der Einzelnen zu danken ist.

Möge unsere Sektion fort und fort ihr schönes Ziel im Auge behalten und ihr stets ein blühendes Wachstum beschieden sein.

Rosenheim, den 30. Dezember 1899.

Der Ausschuss der Sektion Rosenheim a. V. des D. u. Oe. Alpen-Vereins.

Ludwig Steiner, z. Zt. I. Vorstand.

---

Die Versammlungen finden im Winter im Gasthof „König Otto“ (I. Stock), im Sommer jeden Dienstag am „Angerbräukeller“ statt.

Vereinszeichen sind beim Sektionskassier à Stück 80 Pfg. (silberne à 4 Mk. 20 Pfg.) zu beziehen.

Hinsichtlich des Brünstein-Panoramas ergeht an die Sektionsmitglieder das Ansuchen, zu einem ergiebigen Absatze desselben ihr Möglichstes beizutragen.

